



**Gesetzesdekret vom 16. Oktober 2017, Nr. 148, betreffend „Dringende Bestimmungen im Finanzbereich und für unaufschiebbare Erfordernisse“**

**analysiert von Nicoletta Zadra und Barbara Bissoli**

In der Spalte auf der rechten Seite ist der Relevanzgrad der Bestimmungen in Bezug auf das Landesgebiet anhand folgender Indikatoren dargestellt:

<b>H</b>	Hoch ( <i>Bestimmungen, die direkt anwendbar sind oder in die Rechtsordnung des Landes aufzunehmen sind</i> )
<b>N</b>	Niedrig ( <i>Bestimmungen, die für die Landesverwaltung von geringem Interesse sind</i> )
<b>NR</b>	Nicht relevant
<b>A</b>	Bewertung in Ausarbeitung

**TITEL I – BESTIMMUNGEN IM BEREICH STEUERN**

Art. 1	<i>Estensione della definizione agevolata dei carichi</i>	Es wird dem Schuldner gestattet, die im Juli und September verfallenen Raten der begünstigten Begleichung bis zum 30. November 2017 zu zahlen. Zudem wird eine zweite Maßnahme (die sog. „Verschrottung bis“ bzw. „rottamazione bis“) zur begünstigten Begleichung der vom 1. Jänner bis zum 30. September 2017 anhängigen Steuerrollen bezüglich Steuern und Sozialbeiträge vorgesehen.	<b>H</b>
Art. 2	<i>Sospensione dei termini per l'adempimento degli obblighi tributari e contributivi nei territori colpiti da calamità naturali</i>	<i>omissis</i>	
Art. 3	<i>Estensione Split payment a tutte le società controllate dalla P.A.</i>	Ausdehnung des Split Payments (getrennte Zahlung der MwSt. beim Ankauf von Gütern und Dienstleistungen), welches bereits für alle Verwaltungen des Staates, der territorialen Körperschaften, der Universitäten, der Sanitätsbetriebe und der vom Staat kontrollierten Gesellschaften gilt, auf den staatlichen, regionalen und örtlichen öffentlichen Wirtschaftskörperschaften, den von öffentlichen Verwaltungen beteiligten Stiftungen, den von öffentlichen Verwaltungen direkt oder indirekt kontrollierten Gesellschaften und den von öffentlichen Verwaltungen mindestens zu einem Anteil von 70 % beteiligten Gesellschaften oder den von Gesellschaften, die dem Split Payment unterliegen, beteiligten Gesellschaften.	<b>H</b>
Art. 4	<i>Incentivi fiscali agli investimenti pubblicitari e in materia di audiovisivo</i>	Die Steuergutschrift für Werbekampagnen in Tageszeitungen und Zeitschriften sowie im Radio und auf lokalen Fernsehsendern wird auch auf die in der zweiten Hälfte des Jahres 2017 getätigten Investitionen ausgedehnt. Sie beträgt 75% der im Vergleich zum Vorjahr zusätzlich getätigten Investition. Die Steuergutschrift wird für Kleinunternehmen, KMU und innovative Start-up-Unternehmen auf 90% erhöht.	<b>H</b>
Art. 5	<i>Sterilizzazione incremento aliquote IVA per l'anno 2018</i>	Die für das Jahr 2018 vorgesehene Erhöhung des Mehrwertsteuersatzes wird nicht stattfinden und auf das Jahr 2019 verlegt werden. Der reduzierte Mehrwertsteuersatz (10%) kann im Jahr 2019 um 1,5 Punkte und im Jahr 2020 um weitere 1,5 Punkte erhöht werden. Die MwSt. in Höhe von 22% wird ab dem Jahr 2019 um 2,21 Prozentpunkte, im Jahr 2020 um weitere 0,7 Punkte und um einen weiteren 0,1 Punkt ab dem Jahr 2021 erhöht.	<b>H</b>

**TITEL II – DRINGENDE BESTIMMUNGEN IM BEREICH INTERNATIONALE MISSIONEN, POLIZEI UND STREITKRÄFTE**

Art. 6	<i>Modifiche alla legge 21 luglio 2016, n. 145 e disposizioni in</i>	Zusätzliche Finanzierung der internationalen Missionen im Ausland.	<b>NR</b>
--------	--	--	-----------



	<i>materia contabile</i>		
Art. 7	<i>Disposizioni in materia di personale delle Forze di polizia e di personale militare</i>	Ermittlung neuer Geldmittel für die Neufestlegung des Plans zur außerordentlichen Personalaufnahme aller Polizeikräfte.	N R
<b>TITEL III – FONDS UND WEITERE MASSNAHMEN FÜR UNAUFSCHEBBARE ERFORDERNISSE</b>			
Art. 8	<i>Monitoraggio delle misure di salvaguardia in materia pensionistica e finanziamento Fondo occupazione</i>	Aktualisierung der bereits vom Gesetz 232/2016 vorgesehenen Schwellenwerte und Ausgabengrenzen im Bereich Renten.	H
Art. 9	<i>Fondo garanzia PMI</i>	Erhöhung der Geldmittel des Garantiefonds für KMU in Höhe von 300 Millionen Euro im Jahr 2017 und in Höhe von 200 Millionen Euro im Jahr 2018.	H
Art. 10	<i>Anticipazione risorse Fondo solidarietà dell'Unione europea</i>	Erhöhung der Vorauszahlungen (von 700 Millionen Euro auf 1 Milliarde Euro) aus dem Rotationsfonds (Gesetz 183/1987) für die von Erdbeben betroffenen Bevölkerungen.	H
Art. 11	<i>Fondo imprese</i>	Die Finanzierungen aus dem Fonds für nachhaltiges Wachstum laut Art. 23 des Gesetzesdekrets vom 22. Juni 2012, Nr. 83, werden auch auf Großunternehmen in Schwierigkeiten ausgedehnt.	H
Art. 12	<i>Procedura di cessione Alitalia</i>	Bestimmungen zur Finanzierung zugunsten von Alitalia.	N R
Art. 13	<i>Norme in materia di trasparenza societaria</i>	Ausdehnung der Informationspflichten von Käufern einer qualifizierten Beteiligung in einer börsennotierten Gesellschaft.	H
Art. 14	<i>Modifiche al decreto legge 15 marzo 2012, n. 21 in materia di revisione della disciplina della Golden Power e di controllo degli investimenti extra UE</i>	Einführung von Strafen für die Nichteinhaltung der Bestimmungen des Gesetzesdekrets vom 15. März 2012, Nr. 21, welches Bestimmungen über besondere Befugnisse bezüglich der Besitzverhältnisse von Gesellschaften in den Bereichen Verteidigung und nationale Sicherheit sowie für strategisch relevante Tätigkeiten in den Bereichen Energie, Transportwesen und Kommunikation beinhaltet.	H
Art. 15	<i>Incremento contratto di programma RFI</i>	Weitere Finanzierung der „Rete Ferroviaria Italiana“.	N R
Art. 16	<i>Disposizioni contabili urgenti per l'Associazione Croce Rossa italiana</i>	Die Bestimmungen zur Liquidation der Hilfskörperschaft Italienisches Rotes Kreuz, die in einen Verein umgewandelt wurde, werden überarbeitet und ergänzt.	H
Art. 17	<i>Disposizioni urgenti in materia di finanziamento della bonifica ambientale e rigenerazione urbana del comprensorio Bagnoli-Coroglio e del Comune di Matera</i>	<i>omissis</i>	
Art. 18	<i>Finanziamento di specifici obiettivi connessi all'attività di ricerca, assistenza e cura relativi al miglioramento dell'erogazione dei livelli essenziali di assistenza</i>	Die im staatlichen Gesundheitsfonds zurückgelegten Mittel werden neu verteilt.	N R
Art. 19	<i>Liberalizzazione in materia di collecting diritti d'autore</i>	Auf alle Einrichtungen der gemeinsamen Verwaltung geistiger Schutzrechte wird die Möglichkeit ausgeweitet, in Italien tätig zu sein, und zwar ohne Vermittlung von SIAE.	H
Art. 20	<i>Disposizioni finanziarie</i>	Beinhaltet die finanzielle Deckung des Gesetzgebungsaktes.	
Art. 21	<i>Entrata in vigore</i>	Das Dekret tritt am Tag seiner Veröffentlichung in Kraft (16.10.2017).	